

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Band: 76 (1972)
Heft: 1-2

Rubrik: Hinweise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hinweise

Wir möchten unsere Leserinnen besonders auf die beigelegten Prospekte aufmerksam machen. Im Verlag Hans Huber, Bern, ist ein neues Buch der bekannten Psychologin *Marie Meierhofer* erschienen. Dasselbe trägt den Titel «*Frühe Prägung der Persönlichkeit*» — Psychohygiene im Kindesalter (Besprechung S. 30).

Nun liegt auch der zweite Band des im Verlag Paul Haupt, Bern, herausgekommenen Werkes von *Gottfried Tritten: Erziehung durch Farbe und Form* — ein methodisches Handbuch für das bildnerische Gestalten und Denken — vor (Besprechung S. 32).

Der Troxler-Verlag in Bern empfiehlt die folgenden Neuerscheinungen: «*Scheine, Sonne, scheine*» — Kinderverse und Gedichte für die ersten Schuljahre, gesammelt und herausgegeben von Ernst Bühler und Margrit Lobeck; *Fremdsprachlicher Anfangsunterricht und audio-visuelle Methode*», Kritischer Beitrag von Heinrich Eltz zu einem aktuellen Problem, Besprechung S. 30; «*Entrez en scène*», Stoffsammlung für den Französischunterricht, herausgegeben von Heinrich Eltz und Charlotte Ritschard — dieser Band wird voraussichtlich im Frühjahr erscheinen.

Im Selbstverlag hat der Komponist und Musikschriftsteller *Willy Heß* 1932 und 1933 zwei Musikhefte «*Aus Flur und Wald*» mit Liedern nach Gedichten in Schweizer Mundart von Dora Haller herausgegeben. Beide Hefte zusammen kosten Fr. 5.—. Sie können beim Komponisten Willy Heß, Winzerstr. 41, 8400 Winterthur, bestellt werden. Die Zusendung erfolgt portofrei per Nachnahme.

Das Schweizer Heimatwerk führt im kommenden Juni den fünfzehnten nationalen *Wettbewerb für Stickereien und Stoffdrucke* durch. Zweck des Wettbewerbes ist, den Schweizer Frauen Gelegenheit zu geben, ihre Arbeiten durch Fachleute technisch und künstlerisch begutachten zu lassen. Die Wettbewerbsbedingungen können bei der Geschäftsstelle des Heimatwerkes, Rudolf Brun-Brücke, Postfach, 8023 Zürich, gratis bezogen werden.

Als Erfolg ihrer zum großen Teil nebenberuflichen Vorbereitung an der *Akademikergemeinschaft* in Zürich haben dieses Jahr insgesamt 190 Kandidaten dieser Schule aus der ganzen Schweiz ihre Matura oder eine Hochschulaufnahmeprüfung bestanden. Sie werden nun an den Hochschulen weiterstudieren. Die guten Erfolge sind durch die besondere Kombination von vorbereitendem Selbststudium und mündlichem Unterricht, die hohe Qualität des ständig verbesserten schuleigenen Lehrmaterials und die individuelle Betreuung jedes einzelnen Kandidaten möglich.

Kurse, Tagungen, Reisen

Die Pädagogische Vereinigung des Lehrervereins Zürich und die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Jugendmusik und Musikerziehung (SAJM) führen 1972/73 erneut *Lehrerfortbildungskurse* für Fachlehrer des Blockflötenspiels durch. Nähere Auskunft und Anmeldeschein bei Herrn Dr. h. c. Rudolf Schoch, Scheuchzerstr. 95, 8006 Zürich.

Der Musikverlag zum Pelikan, Zürich, veranstaltet in den Frühlingsferien *Lehrerfortbildungskurse* im Kurhaus «Rigiblick» in Zürich. Kurs A: 6.—8. April «*Elementare Musikerziehung*», Kurs B: 10.—12. April «*Die Verwendung des Orff-Instrumentariums im Schulgesang*», Kurs C: 13.—15. April